

Einladung

Entdecken – erinnern – sichtbar machen!

**Für eine Erinnerungskultur in Städten und Kommunen zur Sichtbarmachung
der Geschichte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und
intergeschlechtlichen Menschen**

am 6. und 7. Juli 2018 in Berlin

Eine Veranstaltung
der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung,
Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung (LADS)
im Rahmen der Hirschfeld-Jubiläumsjahre 2018/ 2019

Konferenz: Freitag, 6. Juli 2018, 10:00 – 17:00 Uhr

im Roten Rathaus, Judenstraße 1, 10178 Berlin/ Louise-Schröder-Saal

LSBTI - Geschichts- City-Tour: Samstag, 7. Juli 2018, 11:00 – 13:30 Uhr

Treffpunkt am Moritzplatz

Die Geschichte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI) ist geprägt von (straf-)rechtlicher und gesellschaftlicher Verfolgung, Diskriminierung und Tabuisierung. Viele individuelle Lebens- und Liebesgeschichten wurden vergessen, Aspekte der sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität verschwiegen. Doch es ist auch eine Geschichte von Emanzipation, Widerstand und Lebensfreude. Berlin und andere Städte und Kommunen haben damit begonnen, diese Geschichte in den Blick zu nehmen. LSBTI-Persönlichkeiten, ihre Lebens- und Organisationsformen sollen entdeckt und als Teil der Stadtgeschichte gewürdigt werden. Gedenktafeln, Straßen(um-)benennungen, Ausstellungen und Gedenktage sind Möglichkeiten, diese Geschichte sichtbar zu machen. Ziel ist, dass LSBTI-Geschichte selbstverständlicher Bestandteil einer vielfältigen Erinnerungskultur wird.

Die Berliner Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung veranstaltet aus diesem Anlass die Konferenz „**Entdecken – erinnern – sichtbar machen!**“ Im Mittelpunkt stehen die historisch-kritische Würdigung von LSBTI-Geschichte, die Vorstellung von good practice Beispielen aus unterschiedlichen Städten, der Erfahrungsaustausch sowie die Entwicklung von Empfehlungen für Städte und Kommunen zur Sichtbarmachung der Geschichte von LSBTI im deutschsprachigen Raum.

Eingeladen sind Vertreter_innen von Städten und Kommunen, Institutionen der Erinnerungs- und Gedenkkultur, Kulturschaffende, Historiker_innen und andere Wissenschaftler_innen, Aktivist_innen und selbstverständlich alle Interessierten.

Anmeldeformular zur Konferenz 6. Juli 2018

Ansprechpartnerin Projektmanagement
ariadne an der spree GmbH

T: +49 (0)30 259 259 – 27

anmeldunglads@ariadne-an-der-spree.de

150 JAHRE
**MAGNUS
HIRSCHFELD**



Programm

09:30 – 10:00 Uhr Registrierung & Kaffee

10:00 – 11:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Dirk Behrendt, Senator für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Vortrag: Überlegungen zu einer kritischen Erinnerungskultur

Dr. Christiane Leidinger, Gastprofessorin Universität Düsseldorf

11:00 – 11:30 Uhr Kaffeepause

11:30 – 12:30 Uhr **LSBTI-Geschichte in Metropolen am Beispiel Wien und Berlin**

Florian Wibmer, Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche und transgender Lebensweisen

Eren Ünsal, Leiterin der Landesantidiskriminierungsstelle (LADS) und Lela Lähnemann, Fachbereich LSBTI in der LADS

12:30– 13:30 Uhr Mittagsimbiss mit Infobörse

13:30 – 14:30 Uhr **Podiumsgespräch
Kommunale LSBTI-Erinnerungskultur – wie geht das?**

Ralf Ostendorf, Direktor Marktmanagement, visitBerlin

André Schaller, Bürgermeister der Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin

Jutta Kaddatz, Bezirksstadträtin Bildung, Kultur & Soziales, Tempelhof-Schöneberg

Petra Lutz, Senatsverwaltung für Kultur und Europa, Berlin

14:30 – 16.00 Uhr **Thematische Foren**

Forum 1 - Entdecken: Wie können wir die kommunale Geschichte von Lesben und transgeschlechtlichen Menschen entdecken?

Moderation: Elena Barta, LSBTIQ- Koordinierungsstelle der Stadt Frankfurt

Forum 2 - Erinnern: Wie können wir an historische Persönlichkeiten, Gruppen und Ereignisse erinnern, ihrer gedenken und sie kritisch würdigen?

Moderation: Prof. Dr. Anne Schondelmayer, Universität Koblenz- Landau

Forum 3 - Sichtbar machen: Wie können wir Orte der Erinnerung schaffen und sie für Kultur und Bildung nutzen?

Moderation: Hannes Hacke, Humboldt-Universität Berlin

16:00 – 16:30 Uhr **Abschluss**

Tagesmoderation: Caroline Ausserer

Musikalisches Rahmenprogramm: Sigrid Grajek, am Piano Stefanie Reiske



Einladung

LSBTI-Geschichts-City-Tour

am Samstag, 7. Juli 2018; 11:00 – 13:30 Uhr.

Bustour durch Berliner Innenstadtbezirke zu Erinnerungsorten der LSBTI-Geschichte.

Guide: Katja Koblitz, Historikerin, Spinnboden – Lesbenarchiv und Bibliothek

Start: Moritzplatz, 10969 Berlin-Kreuzberg, gegenüber Motel One

Die Plätze (ca. 50) werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben.

Wir bitten Sie, spätestens um 10:45 Uhr vor Ort zu sein, damit die Tour pünktlich beginnen kann.

Ab 10:45 Uhr werden frei Plätze ggf. an andere Personen vergeben.

[Anmeldeformular](#) zur City-Tour 7. Juli 2018

Ansprechpartnerin

Projektmanagement ariadne an der spree GmbH

T: +49 (0)30 259 259 – 27

anmeldunglads@ariadne-an-der-spree.de

